



Befragung zur

Psychosozialen Prozessbegleitung

Zeuginnen und Zeugen

Liebe Leserin, lieber Leser,

vielen Dank, dass Sie Interesse an der Befragung zur psychosozialen Prozessbegleitung haben.

Das Kriminologische Forschungsinstitut Niedersachsen untersucht im Rahmen eines Forschungsprojekts, ob die Erwartungen erfüllt worden sind, die mit der bundesweiten Einführung der psychosozialen Prozessbegleitung verbunden waren.

In dem folgenden Fragebogen geht es um Ihre persönlichen Erwartungen und Erfahrungen mit der psychosozialen Prozessbegleitung.

Zum Ablauf

Im Fragebogen finden Sie Fragen zu verschiedenen Aspekten im Zusammenhang mit der psychosozialen Prozessbegleitung. Das sind z.B. Fragen zu

- dem Kontakt mit der psychosozialen Prozessbegleitung,
- dem Verlauf des Strafverfahrens
- und Ihrem derzeitigen Befinden.

Das Beantworten der Fragen dauert **etwa 15 Minuten**. Es kann aber sein, dass Sie weniger oder mehr Zeit dafür brauchen. Das hängt von Ihren Erfahrungen ab. Es wäre für uns sehr hilfreich, wenn Sie sich diese Zeit nehmen.

Die Befragung ist natürlich freiwillig und anonym. Das heißt: Ihre Antworten sind geschützt. Machen Sie in Freitext-Feldern keine Angaben, die genaue Informationen zu Ihrer Person oder anderen Personen enthalten (z.B. die Namen von beteiligten Personen nicht nennen).

Die erhobenen Daten werden bis zum Abschluss des Forschungsprojektes aufgehoben. Nach spätestens 15 Jahren werden sie gelöscht.

Nähere Informationen zum Forschungsprojekt finden Sie unter:

<https://kfn.de/forschungsprojekte/psychosoziale-prozessbegleitung/>

Sollten Sie Fragen haben, wenden Sie sich gerne an Frau Laura Treskow (Projektmitarbeiterin; Tel.: 0511-34836-19, E-Mail: pspb@kfn.de).

Sie haben diesen Fragebogen zwar von einem/einer Mitarbeiter*in der psychosozialen Prozessbegleitung überreicht bekommen. Diese Befragung hängt jedoch nicht mit der psychosozialen Prozessbegleitung zusammen.

Sie wird durch das Kriminologische Forschungsinstitut Niedersachsen durchgeführt.

Die Mitarbeiter*innen der psychosozialen Prozessbegleitung brauchen nicht zu wissen, was Sie antworten. Sie können den Fragebogen aber natürlich gemeinsam mit einer vertrauten Person ausfüllen.

Uns interessieren in den folgenden Fragen besonders Ihre Erfahrungen mit der Begleitung durch das Strafverfahren. Die ersten Fragen sind zunächst Fragen zur psychosozialen Prozessbegleitung. Später folgen Fragen zum Strafverfahren und dazu, wie es Ihnen gerade geht.

Weil die Worte „psychosoziale Prozessbegleitung“ kompliziert und lang sind, kürzen wir sie im Fragebogen mit den Buchstaben PSPB ab. PSPB meint auch die Mitarbeiter*innen.

1. Wann hatten Sie erstmals Kontakt mit der psychosozialen Prozessbegleitung (PSPB)?

_____ Monat _____ Jahr

2. Ist die Begleitung bereits beendet?

Nein Ja, mein letzter Kontakt war: _____ Monat _____ Jahr (bitte eintragen)

3. Wie oft haben Sie sich getroffen?

Ungefähr _____ Mal (wenn Sie es nicht genau wissen, schätzen Sie bitte)

4. Inwiefern treffen die folgenden Aussagen auf Ihren Kontakt mit der PSPB zu?

(Bitte machen Sie in jeder Zeile eine Angabe)

Der/die Begleiter/in hat...	Trifft nicht zu	Trifft eher nicht zu	Trifft eher zu	Trifft genau zu	Weiß nicht
... mich über meine Rechte als Zeuge/Zeugin aufgeklärt.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
... mir die Aufgaben der PSPB erklärt.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
... mir erklärt, dass er/sie mit mir nicht über das Tatgeschehen sprechen darf.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
... sich Zeit für mich genommen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
... sich gut um mich gekümmert.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
... mich ausreichend informiert.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
... mir die Aufregung genommen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
... dafür gesorgt, dass ich mich wohl fühle.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

5. Welche Straftat ist der Anlass dafür, dass Sie PSPB in Anspruch genommen haben?





(Es können mehrere Delikte angekreuzt werden.)

- | | | |
|------------------------------------------------|-----------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------|
| <input type="radio"/> schwere Körperverletzung | <input type="radio"/> Menschenraub/Entführung | <input type="radio"/> Sexueller Missbrauch |
| <input type="radio"/> versuchter Totschlag | <input type="radio"/> Erpressung | <input type="radio"/> Sexueller Übergriff/ sexuelle Nötigung/ Vergewaltigung |
| <input type="radio"/> Totschlag | <input type="radio"/> Nachstellung/Stalking | <input type="radio"/> Menschenhandel |
| <input type="radio"/> Mord | <input type="radio"/> Nötigung | <input type="radio"/> Zwangsprostitution |
| <input type="radio"/> Raub | <input type="radio"/> Sexuelle Belästigung | <input type="radio"/> Zwangsarbeit |
| <input type="radio"/> Sonstiges, und zwar: | | |

6. Wie verlief das Verfahren? *(Bitte machen Sie nur ein Kreuz)*

- Das Verfahren wurde von der Staatsanwaltschaft eingestellt. *(Bitte weiter mit Frage 9)*
- Eine Hauptverhandlung hat stattgefunden und zwar im Jahr _____ *(bitte eintragen)*
- Sonstiges, und zwar:

7. Was war das Ergebnis des Verfahrens? *(Bitte machen Sie nur ein Kreuz)*

- weiß nicht
- eine Freiheitsstrafe  _____
(Länge der Strafe eintragen)
- eine Bewährungsstrafe  _____
(Länge der Strafe eintragen)
- eine Geldstrafe  _____
(Gesamthöhe der Geldstrafe eintragen)
- Freispruch
- sonstige Strafe, und zwar:  _____
(evtl. Länge der Strafe eintragen)

8. Wie beurteilen Sie das Verfahren?

(Bitte machen Sie in jeder Zeile eine Angabe)

...sehr belastend

...gar nicht belastend

Kann ich nicht beurteilen

								Kann ich nicht beurteilen
Dem Beschuldigten zu begegnen, war für mich....	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Eine Aussage vor Gericht machen zu müssen, war für mich...	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Vor Gericht befragt zu werden, war für mich...	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Von der Polizei vernommen zu werden, war für mich...	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Mich mit der Tat immer wieder auseinandersetzen zu müssen, war für mich...	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Der Ausgang des Verfahrens, war für mich...	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Die Dauer des Verfahrens, war für mich...	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Die Angst, mich nach der langen Zeit nicht mehr richtig erinnern zu können, war für mich...	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

9. Welche Auswirkungen hatte das Strafverfahren auf Ihr Leben?

(Bitte machen Sie in jeder Zeile eine Angabe)

Sehr negative

Sehr positive

-

Keine Auswirkungen

+

Darauf, wie gut Sie die Tat verarbeiten konnten/können?	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Auf Ihr Selbstwertgefühl?	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Darauf, wie optimistisch Sie in die Zukunft schauen?	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Auf Ihr Vertrauen in das Rechtssystem?	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Auf Ihren Glauben an eine gerechte Welt?	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

10. Alles in allem betrachtet: Wie zufrieden sind Sie mit dem Ablauf des Verfahrens?

(Bitte machen Sie nur ein Kreuz)

sehr unzufrieden
 unzufrieden
 eher unzufrieden
 teils/teils
 eher zufrieden
 zufrieden
 sehr zufrieden

11. Wie beurteilen Sie im Nachhinein die Unterstützung der PSPB in den verschiedenen Bereichen? (Bitte machen Sie in jeder Zeile eine Angabe)

	unge- nüg- end	mangel- haft	aus- reichend	befriedi- gend	gut	sehr gut	Kann ich nicht beurteilen
Emotionale Unterstützung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Erklärungen über die Abläufe/Vorgänge vor Gericht	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Vertretung meiner (Opfer-)Rechte	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Begleitung zur Hauptverhandlung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Vermittlung von weiterführenden Beratungsangeboten	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Informationen über das, was mich als Zeug*in vor Gericht erwartet	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Informationen über die Verfahrensbeteiligten	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Vorbereitung auf die Hauptverhandlung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Nachbereitung der Hauptverhandlung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
(Übernahme der) Kommunikation mit den anderen Verfahrensbeteiligten	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Unterstützung bei Vernehmungen durch die Polizei/ Staatsanwaltschaft	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Begleitung zu weiteren Terminen (z.B. ärztl. Untersuchung)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Hilfe beim Stressabbau	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Unterstützung bei der Vorbereitung meiner Aussage vor Gericht	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

12. Wie schätzen Sie insgesamt den Kontakt mit der PSPB ein? *(Mehrfachnennungen sind möglich)*

- vertrauensvoll
 - hilfreich
 - distanziert
 - belastend
 - professionell
 - Sonstiges und zwar:
-

13. Warum wurde die Prozessbegleitung beendet?

- Abschluss des Verfahrens
- Verfahren noch nicht abgeschlossen, aber Ziele erreicht/keine weitere Unterstützung durch Prozessbegleiter/in mehr nötig
- Von mir selbst beendet, weil/wegen ...

- ... Prozessbegleitung nicht (mehr) notwendig.
 - ... meine Erwartungen an Prozessbegleitung nicht erfüllt wurden.
 - ... es menschlich nicht passte, wir haben uns nicht gut verstanden.
 - ... ich andere Unterstützung benötige (z.B. Nebenklagevertretung, Therapie).
 - Sonstiges, und zwar:
-

- Durch die Prozessbegleitung beendet, weil/wegen ...

- ... sie die Begleitung nicht (mehr) als notwendig erachtete.
 - ... es menschlich nicht passte, wir haben uns nicht gut verstanden.
 - ... ich andere Unterstützung benötige (z.B. Nebenklagevertretung, Therapie).
 - Sonstiges, und zwar:
-

14. Alles in allem betrachtet: Wie zufrieden sind Sie mit der Unterstützung durch die PSPB? (Kreuzen Sie bitte nur das an, was auf Sie zutrifft)

- sehr unzufrieden
 unzufrieden
 eher unzufrieden
 teils/teils
 eher zufrieden
 zufrieden
 sehr zufrieden

15. Haben Sie noch weitere Unterstützungsangebote in Anspruch genommen?

- Nein
 Ja, und zwar:
 - Therapeut/in
 - andere Opferhilfeangebote
 - andere Beratungsangebote
 - Sonstiges und zwar:

Das Erleben von Straftaten kann Einiges im Leben durcheinanderbringen.

Möglicherweise beeinflussen die Erlebnisse einzelne Bereiche des Lebens.

Die folgenden Fragen zielen darauf ab, wie stark Sie sich durch die Erlebnisse in verschiedenen Lebensbereichen beeinträchtigt fühlen und wie es Ihnen gerade geht.

16. Wie oft fühlten Sie sich im Verlauf der letzten 2 Wochen durch die folgenden Beschwerden beeinträchtigt? (Bitte machen Sie in jeder Zeile eine Angabe)

	überhaupt nicht	an einzelnen Tagen	an mehr als der Hälfte der Tage	Beinahe jeden Tag
Wenig Interesse oder Freude an Ihren Tätigkeiten	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Niedergeschlagenheit, Schwermut oder Hoffnungslosigkeit	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Nervosität, Ängstlichkeit oder Anspannung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Nicht in der Lage sein, Sorgen zu stoppen oder zu kontrollieren	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

17. Bitte lesen Sie jede Aussage gründlich durch und kreuzen Sie das Kästchen an, das angibt, wie sehr dieses Problem Sie im letzten Monat (in den letzten 4 Wochen) belastet hat. Wie sehr treffen folgende Aussagen auf Sie zu?

(Bitte machen Sie zu jeder Zeile eine Angabe)

	gar nicht	ein bisschen	mittelmäßig	stark	sehr stark
Aufwühlende Träume, in denen Teile des Erlebnisses wieder passierten oder die einen klaren Bezug zu dem Erlebnis hatten.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Intensive Bilder oder Erinnerungen, die manchmal auftauchen und bei denen Sie sich fühlen, als ob das Erlebnis jetzt und hier gerade noch einmal stattfinden würde.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
An das Erlebnis erinnert werden und dann für eine Weile gedanklich abdriften.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Sich in große Aufregung versetzt fühlen, wenn irgendetwas an das Erlebnis erinnert.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Vermeiden, dass etwas von Innen an das Erlebnis erinnert (z.B. Gedanken, Gefühle oder Körperempfindungen).	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Vermeiden, dass etwas von Außen an das Erlebnis erinnert (z.B. Menschen, Orte, Gespräche, Dinge, Tätigkeiten oder Situationen).	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Extrem wachsam, aufmerksam oder „auf der Hut“ sein.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Sich kribbelig fühlen oder leicht erschreckbar sein.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Abschlussfragen

18. Wie alt sind Sie? *(Bitte machen Sie nur ein Kreuz)*

- | | |
|-------------------------------------------|------------------------------------|
| <input type="radio"/> jünger als 18 Jahre | <input type="radio"/> 45-49 Jahre |
| <input type="radio"/> 18-24 Jahre | <input type="radio"/> 50-54 Jahre |
| <input type="radio"/> 25-29 Jahre | <input type="radio"/> 55-59 Jahre |
| <input type="radio"/> 30-34 Jahre | <input type="radio"/> 60+ Jahre |
| <input type="radio"/> 35-39 Jahre | |
| <input type="radio"/> 40-44 Jahre | <input type="radio"/> keine Angabe |

19. Welches Geschlecht haben Sie? *(Bitte machen Sie nur ein Kreuz)*

- Männlich Weiblich Divers keine Angabe

20. Welchen höchsten allgemeinen Schulabschluss haben Sie? *(Bitte machen Sie nur ein Kreuz)*

- Noch keinen Abschluss (noch Schüler/Schülerin).
- Abschluss von höchstens 7 Jahren Schulbesuch.
- Haupt-/Volksschule.
- Realschule/Mittlere Reife/Mittlerer Schulabschluss (MSA)/ Polytechnische Oberschule (POS).
- Abitur, Allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife, erweiterte Oberschule (EOS), Fachhochschulreife/Fachoberschule.
- Sonstiges, und zwar:
-

21. Sie haben noch keinen Schulabschluss? Welchen Abschluss möchten Sie machen?

(Bitte machen Sie nur ein Kreuz)

- Haupt-/Volksschule.
- Realschule, Polytechnische Oberschule (POS).
- Förderschule/Sonderschule.
- Gesamtschule.
- Gymnasium, erweiterte Oberschule (EOS), Fachhochschule/Fachoberschule.
- Sonstiges, und zwar:
-

***Sie sind am Ende des Fragebogens angekommen.
Vielen Dank, dass Sie sich an der Befragung
beteiligt haben.***

Herzlichen Dank für Ihre Hilfe!

Wir bedanken uns herzlich für Ihre Zeit und die Antworten auf unsere Fragen. Wir möchten mit Ihrer Hilfe eine wissenschaftlich fundierte Einschätzung der psychosozialen Prozessbegleitung abgeben.

Senden Sie den Fragebogen in dem frankierten Umschlag bitte an die bereits aufgedruckte Adresse.

Kriminologisches Forschungsinstitut Niedersachsen
Projekt Psychosoziale Prozessbegleitung
Lützerodestraße 9
30161 Hannover

Bitte notieren Sie keinen Absender auf dem Umschlag. Eine Briefmarke brauchen Sie nicht aufkleben.

Sie möchten die Ergebnisse dieser Untersuchung nachlesen? Das kann einige Zeit dauern. Auf dieser Seite können Sie den aktuellen Stand der Untersuchung nachlesen:

<https://kfn.de/forschungsprojekte/psychosoziale-prozessbegleitung/>

Sollten Sie Fragen haben, wenden Sie sich gerne an Frau Laura Treskow (Projektmitarbeiterin;
Tel.: 0511-34836-19, E-Mail: pspb@kfn.de).

Nutzen Sie gerne den hier zur Verfügung stehenden Platz für Themen oder Anmerkungen, die im Fragebogen nicht angesprochen wurden, die Ihnen aber wichtig sind.
